

PRESSEMITTEILUNG

Leipzig, im November 2022

Gesetz zur Weiterentwicklung der Gesundheitsversorgung (GVWG) macht Pflegeberuf in Deutschland noch attraktiver

Als moderne Arbeitgeberinnen bieten die AZURIT Gruppe und die HANSA Gruppe interessante Einstiegs- und Entwicklungsmöglichkeiten

Das GVWG (Gesundheitsversorgungsentwicklungsgesetz) will die Pflege in Deutschland verbessern. Neben den Anhebungen von Pflegesachleistungen und Kurzzeitpflege, bietet das Gesetz bessere Konditionen für Pflegekräfte und sichert die Qualität in der Pflege. Basis des Gesetzes ist u. a. die Konzertierte Aktion Pflege (KAP), eine Initiative, für die sich die drei Bundesministerien für Gesundheit, Arbeit und Finanzen zusammengesetzt haben. Die meisten Maßnahmen, die das GVWG ermöglicht, sind am 01. Januar 2022 in Kraft getreten.

Die beiden Betreibergesellschaften von Senioreneinrichtungen, die AZURIT Gruppe (mit Sitz in Eisenberg) und die HANSA Gruppe (mit Sitz in Oldenburg) sehen im GVWG u. a. eine weitere Steigerung der Attraktivität des Pflegeberufs in Deutschland. Es bringt zum Beispiel mehr Verantwortung für Pflegekräfte sowie einen bundeseinheitlichen Personalschlüssel für alle Pflegeeinrichtungen, die Vergütung von längeren Wegezeiten und fördert die Vereinbarkeit von Pflege, Familie und Beruf.

Pflegefachkräfte erhalten zukünftig mehr Entscheidungsbefugnisse. So können sie beispielsweise häusliche Krankenpflege eigenverantwortlich verordnen. Ein anderer Bereich der Eigenverantwortlichkeit im Bereich Pflege betrifft die Pflegehilfsmittel. Hier können Pflegefachkräfte zukünftig konkrete Empfehlungen für Hilfsmittel und Pflegehilfsmittel abgeben.

Interessant ist für die Menschen in der Pflege auch der bundeseinheitliche Personalschlüssel, der künftig in Pflegeheimen gelten wird. Mit einem neuen Personalbemessungsverfahren wird anhand der jeweiligen Bewohnerstruktur für jede Einrichtung der Personalbedarf individuell berechnet, der sicherstellen soll, dass in stationären Einrichtungen mehr Pflegekräfte angestellt werden. Dieser richtet sich an der Menge der Bewohner und der Höhe der Pflegegrade; je höher dieser ausfällt, umso mehr Expertise ist von Nöten und desto höher fällt der Personalschlüssel aus. Unterteilt wird in Fachkräfte, Helfer mit einer Ausbildung von mindestens einem Jahr und Helfer ohne Ausbildung. Die Vergütung von längeren Wegezeiten ist für Pflegekräfte im ambulanten Bereich ein willkommenes Novum. Grund für diese Änderung ist vor allem die Förderung der pflegerischen Versorgung im ländlichen Raum.

Die Vereinbarkeit von Arbeit und Privatleben wird bei AZURIT HANSA schon seit Jahren bestmöglich gefördert, so dass in diesem Bereich die gesetzliche Vorgabe keine Verbesserung bringen wird. Gleichzeitig haben sich die Verdienstmöglichkeiten in der Pflege bei AZURIT HANSA in den letzten Jahren ständig verbessert, so dass Gehälter für Pflegehilfskräfte bis zu 3500 € und für Pflegefachkräfte bis zu 4500 € möglich sind.

Die AZURIT Gruppe und die Hansa Gruppe, die im Bereich des Personalmanagements eng kooperieren, bieten Menschen jeden Alters Optionen zum Einstieg in die Pflege. Klassisch sind die Ausbildungsplätze zur examinierten Pflegefachkraft für junge Schulabsolventen. Das duale Ausbildungssystem - die Kombination aus Ausbildung in Berufsschule und Einrichtung – sorgt dafür, dass der praktische und der theoretische Teil der Ausbildung perfekt aufeinander abgestimmt sind.

Daneben gibt es spezielle Programme für Quereinsteiger oder Berufsrückkehrer, die früher schon einmal in der Pflege tätig waren und einen Neueinstieg planen.

„Jeder, der auf der Suche nach einem lukrativen Arbeitsplatz mit Zukunft ist und Interesse am beruflichen Einstieg in die Pflege hat – sei es als Fachkraft oder Hilfskraft - ist eingeladen, sich über die verschiedenen Optionen, die wir bieten, innerhalb eines persönlichen Gesprächs zu informieren“, so Jacqueline Kühne, Hausleiterin des AZURIT Seniorenzentrums Schönefeld. Unter www.azurit-hansa-karriere.de finden Interessierte erste Informationen zu den Karrieremöglichkeiten bei AZURIT HANSA.

Als attraktive Arbeitgeber verfügen die beiden Betreibergesellschaften über umfangreiche Mitarbeiterprogramme. Jährlich finden individuelle Fort- und Weiterbildungen statt, die Impulse für die berufliche Weiterentwicklung geben. Ambitionierte Mitarbeiter haben bei diesen Veranstaltungen die Möglichkeit, ihre eigenen Fähigkeiten und Qualifikationen auszutesten und mit Führungskräften aus Pflege und Personalmanagement individuelle Karrierechancen zu diskutieren. Daneben gibt es eine Vielzahl von Mitarbeiterbindungsangeboten, wie zum Beispiel Mitarbeiterfeste mit der Familie, Gesundheitsförderung, Wellnessstage oder garantierte Übernahmechancen bei einer erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung. Präsente zu besonderen Anlässen (Geburtstag, Heirat, Jubiläum etc.) sind genauso obligatorisch wie die Teilnahme am Coaching für junge Führungskräfte. Die Betriebliche Altersvorsorge und Preisnachlässe auf diversen Einkaufsportalen (Corporate Benefits) runden das Angebot ab.

Abdruck erlaubt, Belegexemplar erwünscht

Ansprechpartner:

AZURIT Seniorenzentrum Palais-Balzac
Hausleitung: Dirk Salbert
Roscherstraße 1
04105 Leipzig
Telefon: 0341 6819-0

AZURIT Seniorenzentrum Schönefeld
Hausleitung: Jacqueline Kühne
Poserstraße 1
04347 Leipzig
Telefon: 0341 234006-0

E-Mail: szpalais-balzac@azurit-gruppe.de
www.azurit-gruppe.de
www.azurit-hansa-karriere.de

E-Mail: szschoenefeld@azurit-gruppe.de
www.azurit-gruppe.de
www.azurit-hansa-karriere.de

AZURIT Seniorenzentrum Haus Immergrün
Hausleitung: Claudia Seitz
Ratzelstraße 103
04207 Leipzig
Telefon: 0341 271999-0
E-Mail: szhausimmergruen@azurit-gruppe.de
www.azurit-gruppe.de
www.azurit-hansa-karriere.de
